

**Präsidiumssitzung und Verbandsrat des RVH
am Montag, den 1.4.2019
NDR, Hugh-Greene-Weg 1
Kasinobereich, Raum K7**



Radsport-Verband Hamburg e.V.

anwesend:

Bernd Dankowski – Präsident (Club Tête de la Course)
Bernhard Buscham – VP Wirtschaft / Finanzen & Marketing (HRG)
Heinz-Harald Lerche – Geschäftsstelle RVH (RG Hamburg)
Alexander Böker – VP Leistungssport Rennsport und Offroad (RG Uni Hamburg)
Christian Faber – Koordinator Rennsport (RG Hamburg)
Sandra Riemersma – Beauftragte Frauenradsport (RV Altona)

Sebastian Grospitz, Honorar-Landestrainer (RG Hamburg)
Manfred Schwarz (BSV)
Paul Nehring (HRV)
Karl-Heinz Knabenreich (Harburger Turnerbund)
Ron Prinzlau (Pirate)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Protokolle Präsidium/Verbandsrat vom 19.01.19
3. Nachlese zur Mitgliederversammlung und unbesetzte Positionen, Internet Seite, etc.
4. Vorstellung Sebastian Grospitz Trainer
5. Helferaufruf LVM
6. Bundeshauptversammlung Frankfurt –Anträge-
7. Bericht aus der Geschäftsstelle, Mitgliedermeldung etc.
8. Bericht Straße/Cross/BMX
9. Breitensport
10. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

B. Dankowski begrüßt die Anwesenden um 19.00 Uhr.

TOP 2: Genehmigung Protokolle

Die Protokolle wurden einstimmig genehmigt.

TOP 3: Nachlese zur Mitgliederversammlung und unbesetzte Positionen, Internet Seite, etc.

H. Lerche bedauert die geringe Beteiligung, die womöglich dem Nachmittagstermin bei gutem Radfahrwetter geschuldet sei. Bezüglich der Räumlichkeiten herrscht Einigkeit darüber, dass das Rathaus Altona eine geeignete und angenehme Alternative zu den Räumen beim NDR darstellt.

Nicht alle neu zu besetzenden Positionen konnten bei der Mitgliederversammlung besetzt werden.

B. Dankowski verlas ein Schreiben von A. Naujokat:

Im Nachgang konnten als kommissarische Besetzung gewonnen werden:

Vizepräsident Hallenradsport: Michael Hansel

Koordinatorin Breitensport: Sandra Riemersma

Karlheinz Knabenreich erklärt sich bereit, das Amt des KO

Medien/Öffentlichkeitsarbeit zu übernehmen und kritisiert, dass der Verband zuletzt im dünn gewordenen BDR-Zentralorgan, der Fachzeitschrift „Radsport“, nicht mehr erwähnt wird. In der anschließenden Diskussion sind sich die Anwesenden mehrheitlich einig, dass Kommunikation 2019 tatsächlich mehr in den sozialen Netzwerken stattfindet – wenngleich auch Einigkeit darüber herrscht, dass die klassischen Medien in der Pressearbeit zuletzt etwas vernachlässigt wurden.

R. Prinzlau erklärt sich spontan bereit, K. Knabenreich im Bereich Social Media zu unterstützen. B. Dankowski weist darauf hin, dass der Koordinator vor allem

„Sprachrohr des Verbands“ und nicht Transporteur von Einzelmeinungen ist.

Es wird vereinbart, dass A. Naujokat die Zugänge für Webseite und FB-Seite zeitnah an R. Prinzlau und K. Knabenreich weiterleitet.

TOP 4: Vorstellung Sebastian Grospitz

Böker stellt S. Grospitz vor, der seit dem 1.3. auf Honorarbasis als Landestrainer die U19-Straßenrennsportler betreut. S. Grospitz berichtet davon, dass er bereits seit Anfang des Jahres mit den Jugendlichen arbeitet, Trainingslehrgänge begleitet etc.

Seit März schreibt er auch Trainingspläne; er wird die Sportler auch zu Rennen und Rundfahrten begleiten. Über den genauen Umfang seiner Tätigkeit hat S. Grospitz sich auch mit Leonard Diekmann, Trainer RG Hamburg abgestimmt, beide arbeiten eng zusammen.

Es wird vereinbart, diesen definierten Umfang H. Lerche zwecks Vertragsgestaltung zukommen zu lassen. S. Grospitz ist 36 Jahre alt, arbeitet als selbständiger Personaltrainer und studiert überdies berufsbegleitend Sport. Er ist B-Trainer, zurzeit absolviert er die Ausbildung zum A-Trainer.

TOP 5: Helferaufruf LVM

Böker weist auf die LVM am 4./5. Mai hin, die wie im Vorjahr gemeinsam mit SH, MVP und HB in Rieps/Groß Grönau durchgeführt werden.

Wie im Vorjahr muss HH an beiden Tagen jeweils rund 20 Helfer und Kommissäre stellen. Bislang ist vor allem die Kommissärslage noch kritisch, da der KO Kommissäre aktuell nicht zu erreichen ist. Böker kündigt für die kommenden Tage einen Helferaufruf an alle Vereine an.

Top 6: Bundeshauptversammlung Frankfurt – Anträge

Es herrscht Einigkeit, dass keiner der für Frankfurt vorliegenden Anträge in irgendeiner Weise kritisch oder auffällig ist.

TOP 7: Bericht aus der Geschäftsstelle, Mitgliedermeldung etc.

H. Lerche bittet aus gegebenem Anlass erneut alle Vereine darum, ihre Mitglieder rechtzeitig/pünktlich auf den vorgegebenen Formularen zu melden.

TOP 8: Bericht Straße/Cross/BMX

Keine Aussage zu BMX möglich, da KO BMX nicht anwesend.

Cross: Böker merkt an, dass durch die Aktivitäten von Cyclocross-Hamburg die Cross-Saison erstmals in den Sommer hinein verlängert wird.

Straße: Die Auftakt-Rennen in Ascheffel verliefen vielversprechend, wenngleich Hamburg nur zwei Podien besetzen konnte. Gerade im Nachwuchsbereich zeigten sich die Hamburger Fahrer jedoch sehr konkurrenzfähig – sieht man von den dänischen Dauergewinnern ab, die nach wie vor sehr dominant fahren.

Der Bundesliga-Auftakt in Einhausen des neuen Team Nord, das sich aus Fahrern aus SH und HH zusammensetzt, lief vielversprechend. Trotz eines enorm hohen Tempos konnten sich die Nord-Fahrer gut im Feld behaupten, setzten die Anweisungen des Trainers um und fuhren sehr teamorientiert.

Das Ergebnis („nur“ Platz 11 von 15 Teams) ist auch einigen Stürzen im Finale geschuldet, die unsere Kapitäne leider aufhielten und bessere Einzelplatzierungen verhinderten. Fazit: guter, vielversprechender Auftakt, es wäre mit etwas Glück deutlich mehr drin gewesen – am kommenden Wochenende geht es weiter.

TOP 9: Breitensport

Die RTF-Saison beginnt endlich wieder – am Sonntag mit der Elbe Classic (Harburger RG) ab Hamburg-Neugraben (7.4.). Danach am 14.4. die Rudi-Bode-RTF (RV Endspurt) ab Hamburg-Hamm.

Die Trauerfeier von Burkhard Sielaff fand großes Echo, Burkhard ist auf dem Friedhof Neuengamme begraben. Das Präsidium war mit vier Personen vertreten und steuerte einen RVH-Kranz bei.

TOP 10 – Verschiedenes

All Women Barcamp 31.03.2019

Hat erfolgreich im St. Pauli-Stadion stattgefunden. Rund 50 Teilnehmerinnen. Follow Up am kommenden Montag, 8.4 ab 19 Uhr im Museumsbereich des Stadions.

Themen u.a. „Vernetzung und Kommunikation“, „Bike Packing“, „Long Distance“, „Fahrradpolitik“ (ADFC), „Traininsplanung“, „Rennen“ (und der Weg dahin), „Lizenzen/Preisgelder“, „Athletik“ und „Bikefitting“

Messe Rad+Reise 24.02.2019

Stand des RVH mit ähnlichem Konzept wie im vergangenen Jahr, uns steht jetzt auch eine Moderationswand aus Filz zur Verfügung. Teilnehmerzahl etwas rückläufig, aber immer noch eine sehr gute Präsentationsmöglichkeit für den Radsport. Kooperation mit dem ADFC ist gut.

Nächster Messeauftritt des RVH ist auf der Velo Hamburg 18./19. Mai geplant, personelle Unterstützung wird noch benötigt. Wir bekommen einen Standplatz 4x4 m geschenkt und können uns auch mit Aktionen einbringen (z.B. Jugendsuche per Zwift?)

„Reden wir drüber“

„Reden wir drüber“ zum Thema Doping musste verschoben werden; Interesse ist wohl noch da, aber der Termin wohl ungeschickt gewählt (Derby HSV-St. Pauli), nächster Termin zum Thema Sicherheit im Straßenverkehr (als Radfahrer) ist aller Voraussicht nach am 8. Mai.

„Der deutsche Radsport boomt – und stirbt“ (Leitartikel Rennrad 4/19).

Idee von A. Naujokat: Veranstaltung zur Situation des Radsports in Hamburg heute und morgen; Idee: verschiedene Akteure kommen zusammen, analysieren die Situation und entwickeln Lösungsansätze („best practise“).

Die nächste Präsidiumssitzung wird für den 20.5. terminiert

B. Dankowski schließt die Sitzung um 21.05 Uhr.

Protokoll: A. Böker

Hamburg, den 01.04.2019